Rassige Einsätze, interessiertes Publikum

Autor(en): **Eberhard, Detlev**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della populazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **53 (2006)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-370428

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SICHERHEITSTAG IM KANTON ST.GALLEN

Rassige Einsätze, interessiertes Publikum

Ein einziger grosser Sicherheitstag simultan an 13 Veranstaltungsorten – das hatte es im Kanton St.Gallen noch nicht gegeben. Rund 1000 Einsatzkräfte des Bevölkerungsschutzes zeigten am Samstag, 2. September 2006 ihr Können und ihre Mittel. Das Engagement hat sich gelohnt: Rund 17 000 Personen besuchten die interessanten Demonstrationen und die verschiedenen Ausstellungen.

DETLEV EBERHARD

Die regionalen Organisationskomitees hatten in monatelanger Vorbereitung attraktive Programme vorbereitet. Koordiniert wurden diese Vorbereitungen von einem kantonalen OK, das sich auf Anregung des St.Gallisch-Appenzellischen Zivilschutzverbandes (SAZV) formiert hatte. Zu sehen gab es Strassenrettungen mit unterschiedlich beteiligten Einsatzorganisationen sowie variantenreiche Lösch- und Bergungsdemonstrationen der Feuerwehren. An einzelnen Orten waren Hundestaffeln der Polizei im Einsatz, wurden Strassenverfolgungen und Helikoptereinsätze gezeigt. Das Tüpfelchen auf dem i war schliesslich das prächtige Herbstwetter, welches die Durchführung des Sicherheitstages stark begünstigte.

Wertschätzung für den Bevölkerungsschutz

Die regionalen Veranstalter sind durchwegs zufrieden mit dem Ablauf ihrer Anlässe. Auffallend war die Wertschätzung, die das Publikum allerorts den Einsatzkräften des Bevölkerungsschutzes entgegenbrachte. Diese wirkten überall mit vollem Engagement mit. Dies kam bei den Besuchern bestens an. Mit grossem Interesse und viel Beifall wurden die Leistungsfähigkeit und die Mittel des Bevölkerungsschutzes quittiert. Es ist gelungen, das ganze Spektrum des Bevölkerungsschutzes und die enge Zusammenarbeit der verschiedenen Formationen auf eindrückliche Weise zu zeigen. An allen Veranstaltungsorten war der Bevölkerungsschutz zu erleben, gab es etwas zum Anfassen und vieles zu Bestaunen. Insbesondere die gut vorbereiteten und zum Teil sehr aufwendigen Einsatzdemonstrationen fanden ein dankbares Publikum.

Beteiligt waren über 40 Feuerwehren, ein Dutzend Samaritervereine, ebenso viele regionale Zivilschutzorganisationen, mehrere Polizeistützpunkte, Rettungsdienste, Führungsorgane und technische Betriebe. Dazu kamen punktuelle Einsätze der Seerettung, der Rettungsflugwacht, des Grenzwachtkorps, eines SBB-Löschzuges sowie eines Polizeihelikopters. Insgesamt 45 Gemeinden unterstützten das Grossereignis direkt oder indirekt.

Positive Bilanz

Die Vorbereitung und Durchführung der Anlässe förderte das Zusammenwirken der Partnerorganisationen, liess das «Gärtlidenken» in den Hintergrund rücken und festigte die Kameradschaft. Dies waren, nebst der Präsentation fürs Publikum, wichtige Ziele des konzertierten Sicherheitstages.

Insgesamt konnte der Präsident des kantonalen Organisationskomitees, Flawils Gemeindepräsident und SAZV-Präsident Werner Muchenberger, eine positive Bilanz ziehen. «Ziel und Zweck des kantonalen Sicherheitstages, mit dieser kantonsweiten Aktion das öffentliche Interesse auf die Aufgaben und Anliegen des Bevölkerungsschutzes zu lenken, haben wir dank dem grossartigen Einsatz aller Beteiligten erreicht.» □

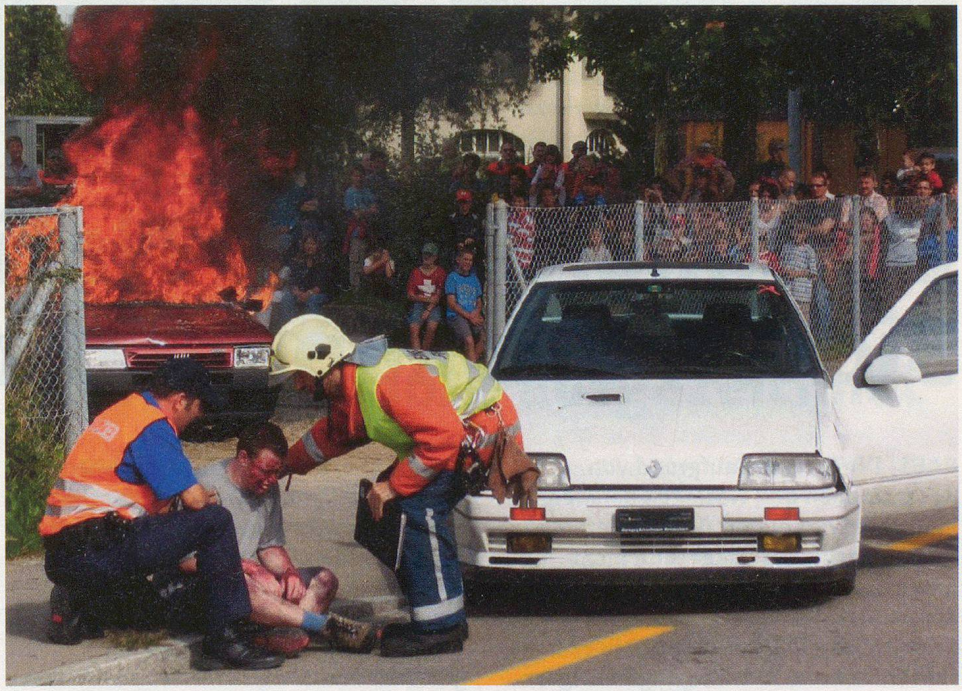

FOTO: D. EBERHARD

Im Einsatz: Polizei und Feuerwehr nach einem Autounfall.

Abtwil: Mit Feuereifer beim Hebekissenwettbewerb des Zivilschutzes dabei.

FOTO: RZSO SG

Kulturgüterschutz: Mustergültige Informationen zum KGS in Abtwil.

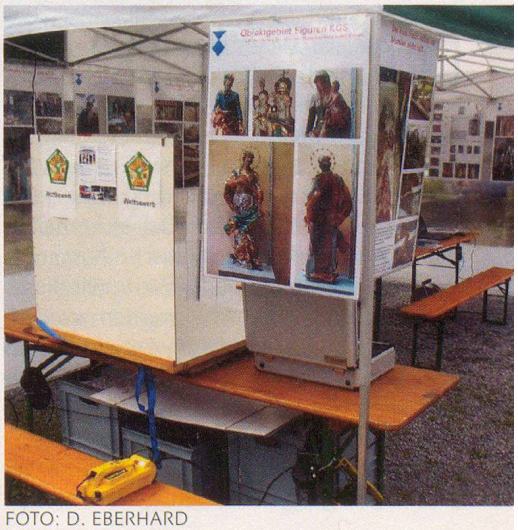

FOTO: D. EBERHARD

13 Veranstaltungsorte

Die Leistungsschauen und Vorführungen fanden an folgenden Orten statt: Abtwil, Bazenheid, Buriet (Thal), Flawil/Degersheim, Goldach, Gossau, Marbach, Muolen, Wangs, Wattwil, Werdenberg (Buchs), Widnau, Wil.